

Medions zweiter Versuch! ODER Rbotniks Rückkehr ODER Ich kann nicht schreiben, kümmert das???

Von abgemeldet

Kapitel 1: Im glad, im not the only one who worry about my smell yesterday!

Es war einmal ein kleines Killer-Sado Maso! Dies stellte den ganzen Tag flauschige und schöne Sachen an! Passt nicht zum Namen? Egal! So war das kleine Killer-Sado Maso wieder unterwegs durch den großen Elchwald und auf den Weg in die kleine Stadt am Rande des großen Elchwaldes, um in der kleinen Stadt, am Rande des Elchwaldes Glück und Frieden zu verbreiten.

Es sprang fröhlich über die Wiesen als es plötzlich hörte: "Muahahahaha!!!!!!!!!!!!!!"

Erschrocken sah sich das kleine Killer-Sado Maso um. Hoch über dem Gebirgspass, auf dem es gerade stand, sah es eine große fliegende eckige Kugel, die es irgendwie an ein Ei erinnerte. Schnell kam die Kugel näher, und das kleine Killer-Sado Maso bemerkte, das es sich um ein hydraulisches Hoovergefährt mit unovaler Form, Antithermoplastiodischen Antrieb, X-7 Sidwinder Bewaffnung und Wegfahrsperre handelte!

Und da erkannte es auch schon den Fetten Piloten des Gefährtes.

"Dr Ivo Robotnik!!!!!!", rief es!

"Muahahahaha!!!!", brüllte Robotnik.

"Tonic hat dich und deine Roboter doch schon vor Jahren vernichtet!!!!!!"

"Muahahahaha!!!!", brüllte Robotnik.

"Doch nun bist du zurückgekehrt, wie kann das sein???????"

"Muahahahaha!!!!", brüllte Robotnik.

"Kannst du eigentlich auch was anderes sagen????", fragte das kleine Killer-Sado Maso verwundert.

"Natürlich, warum?"

"Vergiss es!"

Im offenen Kampf wäre das kleine Killer-Sado Maso seinem Gegner natürlich weit unterlegen gewesen. Noch nie musste es auf Gewalt zurückgreifen, war seine einzige Ambition doch das Glück anderer.

Also nahm es die Beine in die Hand und versuchte so schnell zu laufen wie nur irgendwie möglich. Dies war mit angezogenen Beinen natürlich gar nicht so einfach, weshalb es hinfiel. Es beschloss, beide Beine auf dem Boden zu belassen und rannte

so schnell es konnte die kleine Bergwiese hinunter.

"Jaaa renn nur!!!! Renn in die kleine Stadt am Rande des großen Elchwaldes, und erzähl allen, das Dr Ivo Robotnik wieder da ist!!!!!!", hörte es Robotnik rufen.

"Muahahaha!!!!", fügte er noch an.

Kapitel 5: By By my old friend, may you rest in the War of independence.

Es war bereits früh am Nachmittag, als Tonic mit seiner Übung für die Universität der kleinen Stadt am Rande des großen Elchwaldes begann. Verstohlen sah er an sich hinab. Sollte er es wirklich hier vor allen anderen tun? Also gut, dachte er sich. Seine Hand wanderte langsam an seinem Körper hinab, bis er sein Ziel erreichte. Er begann langsam zu reiben, was jedoch nicht den gewünschten Effekt zeigte. Also bewegte er seine Hand heftiger, und begann schwer zu atmen. Immer schneller rieb er. Bald würde es soweit sein. Bald war er fertig. Sein Kopf lief rot an. Schließlich war es soweit, und seine rechte Hand war vollkommen verschmiert mit dem klebrigen Zeug. Stolz hob er seinen Turnschuh ins Licht. Kein Dreckfleck war mehr darauf zu sehen. Er nahm einen Lappen und wischte die Schuhcreme von seiner Hand.

Tonic zog sich seine Turnschuhe wieder an und verlies die Universität. Draußen fiel ihm das kleine Killer-Sado Maso in den Arm.

"Na???", fragte Tonic, "wieder unterwegs, um Glück, Frieden, Freude und das ganze Zeug zu verbreiten?????"

"Tonic, es ist schrecklich!!!! Robotnik ist wieder da!!!!"

"Robotnik???? Aber ich habe ihn doch des Tisches verwiesen, damals beim gemeinsamen Picknick, hinter den sieben Bergen, bei den sieben Zwergen!!!!"

"Ja, Tonic, jeder weiß davon, aber er ist wieder da!!!!"

"Muahahaha!!!!", hörten sie es hinter sich brüllen.

Tonic drehte sich um, und da war er:

...

...

...

DER POSTBOTE!!!!

"Packet für Tonic den Igel!!!"

"Ja hier!!!!"

Tonic nahm das Packet entgegen, öffnete es, und freute sich über die neue Unterwäsche seiner Oma. Tonic hatte vor kurzem erst Geburtstag gehabt, und von allen hatte er nur Geld, Computerspiele, eine neue Uhr, oder sonstiges nutzloses Zeug bekommen. Seine Oma war die einzige, die ihm regelmäßig Unterwäsche schickte. Darüber freute sich Tonic der Igel.

Gerade als er sie anprobieren wollte sah er ihn.

"Robotnik!!!!", rief er.

"Muahahaha!!!! Du dachtest, du hättest mich besiegt, Tonic! Damals, hinter den sieben Bergen, bei den sieben Zwergen!!!!"

Tonic traute seinen Augen nicht.

"Aber ich war nicht ganz geschlagen. Ich habe mich der bösen Hexe Angela angeschlossen, und bin nun hier um euch zu vernichten!!!"

"Aber die böse Hexe Angela wurde doch besiegt??? Oder etwa nicht???"

RÜCKBLENDE:

Im Keltenreich ist ein Kampf entbrannt. Die Hexe Angela überfällt das Land. (geklaut aber dennoch ganz gut, oder?????????????) Doch durch die Heldentaten von Max, und

der Shining Force, gelang es schließlich, Angela zurück in ihre Dimension zu sperren. Später versuchten zwei unbedeutende Taugenichtse namens Megaman und Lightbringer den Sieg in Ihre Tasche zu stecken, was die Shining Force natürlich nicht mitmachte! Und so bekamen jene die Ehre, denen sie zustand!

"Jetzt werde ich dich vernichten, Tonic!!!!", brüllte Robotnik.

Nach kurzem Zögern fügte er noch an: "Muahahaha!!!!"

Tonic erschrak, als er die Gefahr um ihn herum bemerkte. Von allen Seiten kamen die unterschiedlichsten Elektrogeräte auf ihn zugelaufen, als wären sie lebendig. Fernsehgeräte beleidigten ihn, Handmixer versuchten seine Haare aufzuwickeln, Elektroherde verbrannten ihn, kleine summende Lustspender versuchten ihm ungeahnte Freuden zu entlocken.

Die Lage schien aussichtslos. Tonic schloss die Augen, und bereitete sich auf sein Ende vor.

Kapitel 4: I cant dance, I cant sing, I cant write, does it matter??

Tonic war froh, das er die Lage so gut gemeistert hatte. Fast alle Elektrogeräte lagen kaputt zu seinen Füßen.

Das kleine Killer-Sado Maso wandte sich an Robotnik: "Du siehst, wie sinnlos es ist, gegen uns zu kämpfen! Willst du nicht bei uns bleiben und in Frieden mit uns leben. Die Freuden des Lebens genießen, glücklich werden, alle lieben, Blümchen pflücken..." "Schnauze!!!!"

Ein kleiner Laserstrahl aus Robotniks Hooverfahrzeug grillte das kleine Killer-Sado Maso.

"Dafür wirst du bezahlen, Robotnik!!!", flüsterte Tonic. Auf seiner Stirn waren lächerliche Striche und Kreuze zu sehen, welche wahrscheinlich seine Wut darstellen sollten.

"Muahahaha!!! Mit dir werde ich auch noch fertig!!! Ich schau ganz einfach auf die Animexx Seite, da steht, wie ich dich vernichten kann!!!"

Tonic wusste, nun hatte er gewonnen. Entspannt lehnte er sich zurück und genoss, was sich ihm bot.

"WAS??? Diese Seite kann zur Zeit nicht angezeigt werden??? Was soll der Unsinn???"

Brüllend und fluchend hämmerte Robotnik auf F5 herum.

"Ahh jetzt endlich!!! Was soll das??? Wieso passiert nichts?"

Tonic war inzwischen einen gelb-blauen Grünen Erdbeersaft trinken gegangen.

Als er zurückkam meinte er nur: "Man Robbi, hast du mal auf die Uhr geguckt???? Es ist 20 Uhr, keine Chance man!!!!"

Robotnik warf fluchend seinen PC über Bord.

"Dann werde ich dich eben so vernichten, Tonic!!!!"

"Wie oft hast du das jetzt schon gesagt???"

"Drei mal, warum???"

"Nur so."

"Was hast du, ich wiederhol mich halt gerne!!!"

"Jaja!!!!"

"Aber..."

Tonic hatte ihn soweit, wie er ihn haben wollte.

Blitzschnell drehte er sich um, umrundete einmal den Planeten, ging beim weißen

Hirsch noch etwas essen und griff Robotnik von hinten an, noch ehe dieser etwas bemerkt hatte.

"Supertonic-Ultraschall-Hyperlink-Megakugelliger-Schlag!!!"

Und es war geschehen! Robotnik war besiegt. Wild puffend flog er mit seinem Hooverfahrzeug davon. Tonic überlegte kurz, ob er ihn aufhalten sollte. Aber das hätte wohl sowieso keinen Sinn dachte er sich. Wie in jedem Level. Er zuckte die Schultern, und erfreute sich mit dem gerade wieder lebendig gewordenen kleinen Killer-Sado Masos seines Lebens.

Jaja, es ist wieder soweit: ENDE